

**Die wichtigste Neuerscheinung dieses Herbstes auf politisch-historischem Gebiet!**

Genau zehn Jahre nach seinem Abschluß erscheint das erste amtliche Werk über den Waffenstillstand:

**Der Waffenstillstand 1918-1919**

**Das Dokumentenmaterial der Waffenstillstands-Verhandlungen von Compiègne, Spa, Trier und Brüssel  
Notenwechsel / Verhandlungsprotokolle / Verträge / Gesamtlageberichts  
Im Auftrage der Deutschen Waffenstillstandskommission**

in Verbindung mit  
**General d. Inf. a. D. Hans Freiherrn von Hammerstein** und **Otto Freiherrn von Slein**  
ehem. Vorsitzenden der Deutschen Waffenstillstandskommission  
ehem. Mitglied der Deutschen Waffenstillstandskommission

herausgegeben von  
**Edmund Marhefka**

ehem. leitendes Mitglied der Deutschen Waffenstillstandskommission

Mit Genehmigung des **Auswärtigen Amtes**

**3 Bände. X, 348 S., 3 Kartenbeilagen; X, 370 S.; XX, 420 S. Großformat. Gewicht 4000 g. Preis Pbd. M. 66.—, Gzln. M. 75.—, Hlbldr. M. 85.—**

Nach zehn Jahren erhält das deutsche Volk zum ersten Male genaue Kenntnis von den Vorarbeiten eines Vertreters der „WaKo“ dem Reichstage Bericht über die gesamte Tätigkeit, doch ist die Erinnerung daran, da Foch den deutschen Delegierten erklärte, er habe keine „Vorschläge“ über einen Waffenstillstand die „Bedingungen“ zu verlesen, von diesem denkwürdigen Augenblick an, der blitzartig den Gang der Verhandlungen, die protokollarisch festgehalten wurden. Wir erfahren jetzt Tag für Tag den Gang der Verhandlungen, die auf deutscher Seite, Fochs auf Seiten der Alliierten. Diese Protokolle sind voll dramatischer Sinnigkeit und durch keinerlei Sachkenntnis oder ruhige Ueberlegung beeinflusste Forderungen zurückzuschrauben. In den nächsten Tagen werden einige besonders spannende Abschnitte veröffentlicht werden. Außerdem enthält das Werk natürlich die

**der Waffenstillstand, d. h. das Ende des Weltkrieges hat für die Geschichtswissenschaft**

Wir haben einen starken Prospekt mit einem erläuternden Aufsatz des Herausgebers und dem Inhaltsverzeichnis aller Bände zur Versendung an die Interessenten hergestellt:  
*Politiker, Historiker, Militärs, die örtlichen Büros der politischen Parteien, Parteimitglieder, Journalisten, Zeitungsredaktionen, Geschichtsprofessoren und -Studenten, Geschichtslehrer an allen Schulen, öffentliche Bibliotheken, Universitätsinstitute, Schul- und Lehrerbibliotheken, alle geschichtlich interessierten Gebildeten*

**Bezugsbedingungen: Barabatt 35%, ab 10 Ex. 40%, ab 30 Ex. 45%, ab 50 Ex. 50% / Auslieferung**

**Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte m. b. H. in Berlin W 8 / Wilhelmstraße 66**

lungen und Verhandlungen beim Abschluß des Waffenstillstandes. Vor acht Jahren erstattete er Bericht kaum in die Öffentlichkeit gedrungen. Ganz anders jetzt: Von dem Augenblick des Waffenstillstandes – um die man gebeten hatte – zu machen, und seinen Generalstabschef aufforderte, die ganze Größe des militärischen Zusammenbruchs Deutschlands beleuchtete, erfahren wir erleben das Hin und Her der Debatte während der Sitzungen unter dem Vorsitz Erzbergers Spannung, so, wenn die deutschen Unterhändler sich bemühen müssen, vollkommen wider der Gegenseite ad absurdum zu führen oder sie doch wenigstens auf ein verständiges Maß aus dieser gerade in den jetzigen Wochen brennend aktuellen Publikation durch die Presse zwischen beiden Parteien gewechselten Noten. Alles in allem:

**und für alle Interessenten auf diesem Gebiete endlich greifbare Gestalt angenommen.**

und dem Inhaltsverzeichnis aller Bände zur Versendung an die Interessenten hergestellt:  
*Politiker, Historiker, Militärs, die örtlichen Büros der politischen Parteien, Parteimitglieder, Journalisten, Zeitungsredaktionen, Geschichtsprofessoren und -Studenten, Geschichtslehrer an allen Schulen, öffentliche Bibliotheken, Universitätsinstitute, Schul- und Lehrerbibliotheken, alle geschichtlich interessierten Gebildeten*

**Verlag in Leipzig: Carl Fr. Fischer / Auslieferung in Berlin: nur Berliner Kommissionsbuchhandlung**